

## 67888-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Planungsleistung - Sanierung, Ergänzung und Erschließung von Kulturgütern am "Langen Berg"

OJ S 23/2024 01/02/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schlieben, vertreten durch das Amt Schlieben

E-Mail: [amt-schlieben@t-online.de](mailto:amt-schlieben@t-online.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistung - Sanierung, Ergänzung und Erschließung von Kulturgütern am "Langen Berg"

Beschreibung: Mithilfe der Förderung aus dem Kommunalen Modellvorhaben zur Umsetzung der ökologischen Nachhaltigkeitsziele in Strukturwandelregionen (KoMoNa) - Programm des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) will die Stadt ein Konzept zur Erschließung des Langen Bergs für nachhaltige Freizeit-, Erholungs- und Umweltbildungsangebote erarbeiten und die damit verbundenen Sanierungsmaßnahmen umsetzen. Betreut wird dieses Förderprogramm durch die Zukunft-Umwelt-Gesellschaft (Zug) gGmbH als Projektträger im Auftrag des BMUV. Folgende Maßnahmen sind vorgesehen: 1. Denkmalschutzkonforme Sanierung Martinsturm, Schaffung von Fledermausquartieren im Inneren des Turmes, Errichtung einer Stahlplattform auf dem Martinsturm als Lehr- und Erholungsplattform, einschl. Zugänglichkeit über eine Stahltreppenkonstruktion auf der Rückseite 2. Erstellung eines Naturlehrpfades mit einem naturnahen Erlebnisbereiches mit Barfußpfad, Fitness- und Spielanlagen und einer Großen Kletterkombination 3. Erstellung von barrierefreien Zugängen und Rundgängen zu den Kulturgütern in einem Gesamtkonzept, einschl. der Beleuchtung bei Dämmerung und Nacht 4. Erstellung eines Gesamtkonzeptes unter Beachtung des Naturraumes, Arten- und Pflanzenschutz im Landschaftsschutzgebiet 5. Errichtung aufgeständerter Stahltreppen mit Geländer zum Martinturm, zur Naturbühne "Am Spring" und zur Freilichtbühne.

Kennung des Verfahrens: a51ccc88-5df4-4e44-a2bf-158ae6157fdf

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Nachweise der wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit: 1. Der Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 1.500.000 EUR für Personen und 1.000.000 EUR für sonstige Schäden. 2. Die Erklärung über den Gesamtumsatz und den Umsatz für entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren. 3. Nachweis über die berufliche Befähigung des Bieters, insbesondere der für die Dienstleistungen verantwortlichen Person oder Personen. 4. Liste der wesentlichen in den letzten fünf Jahren erbrachten

Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen Auftraggeber (mit Ansprechpartner) der Dienstleistungen. 5. Eigenerklärung zu § 123 GWB (Zwingende Ausschlussgründe) 6. Eigenerklärung zu § 124 GWB (Fakultative Ausschlussgründe) 7. Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) NR. 833/2014 (Sonderformular Russland-Embargo) Die Eigenerklärungen zu den Ausschlussgründen sowie zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 sind ebenfalls von den beabsichtigten Nachunternehmern/Eignungsleihen etc. bereits mit dem Teilnahmeantrag einzureichen  
Nachweise der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit: 1. Darlegung von drei Vergleichsobjekten - Angaben gem. Anlage 1 Hinweis: Soweit mehr als drei Referenzobjekte dem Teilnahmeantrag beigefügt sind, wird die Vergabestelle wahlweise die drei ersten Objekte bepunktet. Eine Durchsicht von mehr als drei Vergleichsobjekten erfolgt nicht. 2. Nachweise des Bauüberwachers / Bauleiters über seine Eignung, Angabe zur Berufserfahrung und zu Referenzobjekte - Angaben gem. Anlage 2

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Stadt Schlieben, vertreten durch das Amt Schlieben Herzberger Straße 7

Stadt: Schlieben

Postleitzahl: 04936

Land, Gliederung (NUTS): Elbe-Elster (DE407)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Landschaftsschutzgebiet "Langer Berg" Langer Berg 04936 Schlieben

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP9YEX6ZPA

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistung - Sanierung, Ergänzung und Erschließung von Kulturgütern am "Langen Berg"

Beschreibung: Für die hierfür erforderliche Erarbeitung von Planungs- und Projektunterlagen und dessen bauliche Umsetzung soll der Auftrag an ein fachkundiges, leistungsfähiges und zuverlässiges Unternehmen vergeben werden. Leistungsumfang: 1. Objektplanung - LP 1 - 9  
2. Fachplanung - Tragwerksplanung - LP 1 - 6  
3. Fachplanung - Technische Ausrüstung - LP 1 - 9  
4. Freianlagen - LP 1 - 9  
5. besondere Leistungen  
6. Beratungsleistungen  
Die Abgabe eines Honorarangebotes hat nach HOAI 2021 gesamthaft auf alle Leistungsphasen zu erfolgen. Ein Pauschalangebot wird nicht akzeptiert, und führt zum Ausschluss. Der AG behält sich vor, den Zuschlag auch ohne eine Aufnahme von Verhandlungen zu vergeben. Der Auftragnehmer soll als Generalauftragnehmer beauftragt werden. Dieser hat alle die zur Erfüllung des Gesamtprojektes zu erbringenden Leistungen auszuführen, zu koordinieren und zu überwachen.

Interne Kennung: #1

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Schlieben, vertreten durch das Amt Schlieben Herzberger Straße 7

Stadt: Schlieben

Postleitzahl: 04936

Land, Gliederung (NUTS): Elbe-Elster (DE407)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Landschaftsschutzgebiet "Langer Berg" Langer Berg 04936 Schlieben

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Erstellung eines Naturlehrpfades mit einem naturnahen Erlebnisbereiches mit Barfußpfad, Fitness- und Spielanlagen und einer Großen Kletterkombination

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Architekt und/oder Ingenieur

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 75 Abs. 1 bis 3 VgV i. V. m. § 44 VgV:

Teilnahmeberechtigt sind Architekten und Ingenieure: (1) Natürliche Personen werden zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Architekt oder Ingenieur zu tragen oder wenn sie berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt bzw. Ingenieur tätig zu werden und bauvorlageberechtigt sind. (2) Juristische Personen werden zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen gemäß dem vorstehenden Absatz benennen. (3) Bei Bewerbungsgemeinschaften muss jedes Mitglied die Anforderungen erfüllen, die an natürliche und/oder juristische Personen gestellt werden. Eine Eigenerklärung gemäß vorstehender Festlegungen erfolgt im Teilnahmeantrag.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, Mittelwert): 30,00

#### Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung: Die Bewertung der Teilnahmeanträge erfolgt mittels Bewertungsmatrix zu 40 % aus den Referenzen (Anlage 1) und zu 60 % aus der Qualität (Anlage 2).

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YEX6ZPA/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung . Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über den Vergabemarktplatz Brandenburg. Angebote und Teilnahmeanträge sind elektronisch einzureichen.

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YEX6ZPA>

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YEX6ZPA>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/02/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen können nachgefordert werden.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Ort des Eröffnungstermins: Amt Schlieben Raum 208 Herzberger Straße 7 04936 Schlieben

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung -

Angabe und Qualifizierung der Bauleitung/Bauüberwachung mit entsprechenden Nachweisen über die Eignung Die Beifügung entsprechender Nachweise muss ebenfalls von den beabsichtigten Nachunternehmern/Eignungsleihen etc. bereits mit Einreichung des Teilnahmeantrages erbracht werden. Nachweise über wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit, sowie der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind im Teilnahmeantrag nachzuweisen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### 5.1.15. Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

## Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: 1.) Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bieter/die Bieterin den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß § 62 VgV. Vergaberechtsverstöße sind vom Antragsteller eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer gegenüber der Vergabestelle zu rügen. Ansonsten gilt gemäß § 160 (3) GWB, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, soweit: 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 160 (3) Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 (1) Nr. 2 GWB. § 134 (1) S. 2 GWB bleibt unberührt. 2.) Gemäß § 135 (2) GWB kann eine Unwirksamkeit eines Vertrages nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Schlieben, vertreten durch das Amt Schlieben

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schlieben, vertreten durch das Amt Schlieben

Registrierungsnummer: 3057-000149010978  
Postanschrift: Herzberger Straße 7  
Stadt: Schlieben  
Postleitzahl: 04936  
Land, Gliederung (NUTS): Elbe-Elster (DE407)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Bauverwaltung  
E-Mail: [amt-schlieben@t-online.de](mailto:amt-schlieben@t-online.de)  
Telefon: +49 35361 356-23  
Fax: +49 35361 356-30

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für  
Wirtschaft und Energie  
Registrierungsnummer: 12-121096894457006-49  
Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107  
Stadt: Potsdam  
Postleitzahl: 14473  
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [poststelle@mwae.brandenburg.de](mailto:poststelle@mwae.brandenburg.de)  
Telefon: +49 331866-1610

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7112c4a9-d4e0-42f0-9698-e6ba6d12aeec - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/01/2024 12:22:10 (UTC+01:00)  
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 67888-2024  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 23/2024  
Datum der Veröffentlichung: 01/02/2024